

22. Spieltag: FC St. Pauli - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Clubi“ vom 12. Februar 2018, 23:52

Ich wusste schon, warum ich vor diesem Spiel soviel Respekt hatte.

St. Pauli ist ein verflucht unangenehmer Gegner, der heute zuhause sehr defensiv agierte, uns das Spiel überließ und kontern wollte.

Leider ermöglichten wir ihnen immer wieder solche Konterchancen, indem wir zahlreiche leichte Ballverluste im Spielverlauf hatten.

Zum Glück fehlt St. Pauli dann aber zumeist die Qualität, um diese Konterchancen zu verwerten.

Bei Standards muss man sie immer fürchten, alleine schon wegen dem Riesen Sobiech, der in der Luft kaum zu stoppen ist.

Unser Spiel war heute zu ungenau um drei Punkte zu gewinnen.

Finde ich aber auch nicht so schlimm, es kann nicht jede Woche perfekt laufen.

Ich wäre vor der Partie mit einem Punkt zufrieden gewesen, und ich bin es jetzt auch.

Solche Spiele nicht zu verlieren zeugt auch von einer gewissen Qualität!

Das einzige wichtige ist heute für mich, dass Ishak nicht so schwer verletzt ist.

Hoffentlich trifft uns da nicht die volle Wucht des Unglücks, da diese Position nur sehr schwer zu ersetzen wäre.

Das werden morgen bange Stunden für uns werden!